PRESSEMITTEILUNG kurz

Steel48 Floor: Was eine gute Idee möglich macht.

Buschfeld zeigt seine freistehende Lichtschiene bei BUILT TO LAST in Köln.

Drei Meter hoch, die Lichtschiene nur zehn Millimeter breit. Steel48 Floor bringt Licht auch dorthin, wo eine Befestigung an Wand oder Decke nicht möglich oder gewünscht ist. Die freistehende Leuchte kombiniert präzise ausrichtbare Strahler mit einer optionalen Led Line für indirektes Licht. Sie beleuchtet Kunstwerke, spendet Licht am Leseplatz oder hellt Wände und Decken flächig auf.

Die Idee dahinter reicht bis 1989 zurück. Prof. Hans Buschfeld entwickelte eine Wandschiene, die das Aufhängen und Beleuchten von Bildern verband, ohne dass Betrachter Schatten auf die Werke werfen. Die ursprüngliche Gestaltung ist bis heute erkennbar: Neue Lichttechnologien, präzise Optiken und moderne Steuerungsmöglichkeiten haben die Einsatzbereiche erweitert, ohne dass die Grundidee aufgegeben werden musste.

Hier trifft Buschfeld auf BUILT TO LAST: Gute Gestaltung zeigt ihren Wert nicht allein darin, wie lange sie hält, sondern auch darin, was sie über ihre ursprüngliche Aufgabe hinaus ermöglicht.

Buschfeld präsentiert Steel48 Floor vom 26. bis 31. Oktober 2026 bei der von Studio für Gestaltung kuratierten Ausstellung im Rahmen der fünften machwerkschau in Köln.

buschfeld.de | built-to-last.info

26.–31. Oktober 2026
machwerkhaus köln, Halle 95n
Dillenburger Straße 71–97, 51105 Köln

Pressekontakt
buschfeld Design GmbH
Katy Tromsdorf
kt@buschfeld.de
+49 221 937 64-17

PRESSEMITTEILUNG lang

Buschfeld zeigt Steel48 Floor bei BUILT TO LAST in Köln

Köln, Oktober 2026. Vom 26. bis 31. Oktober beteiligt sich Buschfeld an BUILT TO LAST im machwerkhaus köln. Die von Studio für Gestaltung kuratierte Ausstellung versammelt Positionen aus Design, Architektur und Industrie, die sich mit Beständigkeit, dem Wert von Materialien und der Zukunft guter Gestaltung beschäftigen. Sie findet im Rahmen der fünften machwerkschau statt, parallel zur ORGATEC und eingebunden in die idd cologne und Design Season Cologne.

Licht, wo es gebraucht wird
Buschfeld zeigt mit Steel48 Floor eine freistehende Variante seines Lichtsystems. Ob für ein Kunstwerk, einen Leseplatz oder als indirekte Raumbeleuchtung: Unterschiedliche Lichtquellen und Optiken lassen sich auf die jeweilige Aufgabe abstimmen. Die bis zu drei Meter hohe Leuchte benötigt dabei wenig Platz und lässt sich ohne Montage an Wand oder Decke aufstellen.

Eine Idee, die neue Anwendungen ermöglicht
Die Wurzeln des Systems liegen in einer konkreten Aufgabe. Prof. Hans Buschfeld entwickelte 1989 eine schmale Wandschiene, mit der sich Bilder aufhängen und beleuchten ließen, ohne dass Betrachter Schatten auf die Werke werfen. Funktionale Präzision und ein hoher gestalterischer Anspruch bestimmten diese erste Lösung.

Heute wird das System in Wohnräumen, Galerien, Museen und zeitgenössischer Architektur eingesetzt. Neue Lichttechnologien, Optiken und Steuerungsmöglichkeiten sind hinzugekommen, während das gestalterische Prinzip erhalten blieb.

Lichtqualität als Maßstab
Dabei geht es Buschfeld um mehr als die Lebensdauer der Konstruktion. Hohe Farbwiedergabe, präzise Lichtverteilung und eine auf die Beleuchtungsaufgabe abgestimmte Lichtleistung bestimmen die Produktentwicklung. Leuchten lassen sich neu ausrichten oder austauschen, bestehende Installationen nach Prüfung technisch weiterentwickeln.

Was 1989 für eine bestimmte Aufgabe entwickelt wurde, ermöglicht heute Anwendungen, die weit darüber hinausgehen. Darin liegt für Buschfeld eine wesentliche Qualität dauerhafter Gestaltung. Entwicklung, Montage und Reparatur erfolgen in der Buschfeld Manufaktur in Köln. Viele Komponenten stammen aus der Region.

buschfeld.de | built-to-last.info

26.–31. Oktober 2026
machwerkhaus köln, Halle 95n
Dillenburger Straße 71–97, 51105 Köln

Pressekontakt
buschfeld Design GmbH
Katy Tromsdorf
kt@buschfeld.de
+49 221 937 64-17